

Transformationsbegleiter Rheinland-Pfalz — Ludwigshafen Vorderpfalz



Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung

Herausforderungen der Zukunft



Herausforderungen
in der Gegenwart
und Zukunft

Instrumente zur
Bewältigung

Fachkräftemangel

Globaler
Wettbewerb

Krisen



Herausforderungen der Zukunft



Herausforderungen
in der Gegenwart
und Zukunft

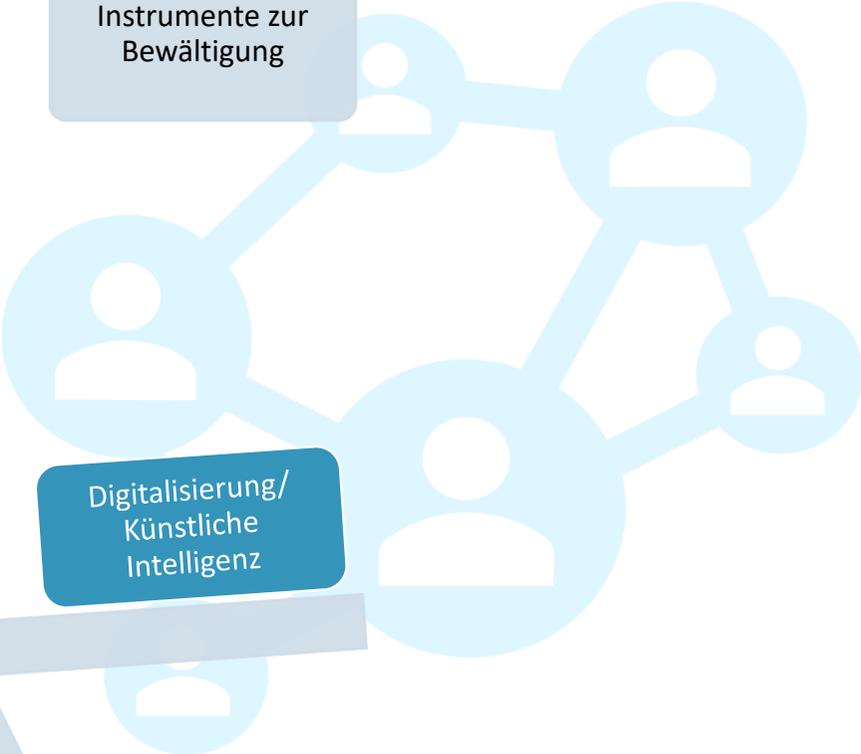
Instrumente zur
Bewältigung

Fachkräftemangel

Globaler
Wettbewerb

Krisen

Digitalisierung/
Künstliche
Intelligenz



Herausforderungen der Zukunft



Herausforderungen
in der Gegenwart
und Zukunft

Instrumente zur
Bewältigung

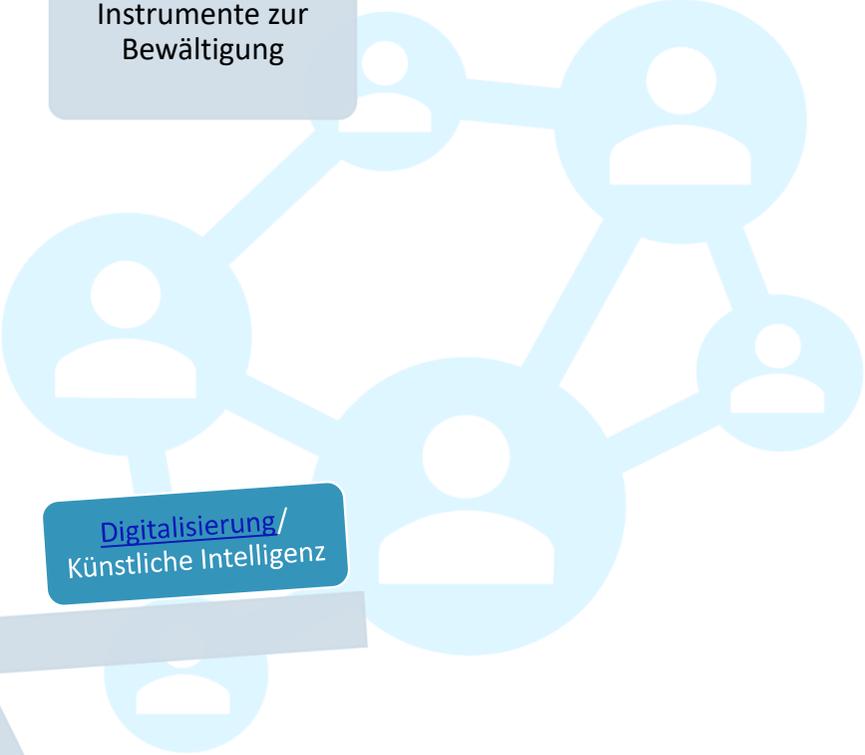
Fachkräftemangel

Globaler Wettbewerb

Krisen

Mensch-Maschine-
Interaktion

Digitalisierung/
Künstliche Intelligenz



Herausforderungen der Zukunft



Herausforderungen
in der Gegenwart
und Zukunft

Fachkräftemangel

Globaler Wettbewerb

Krisen

Mensch-Maschine-
Interaktion

Instrumente zur
Bewältigung

Digitalisierung/
Künstliche Intelligenz

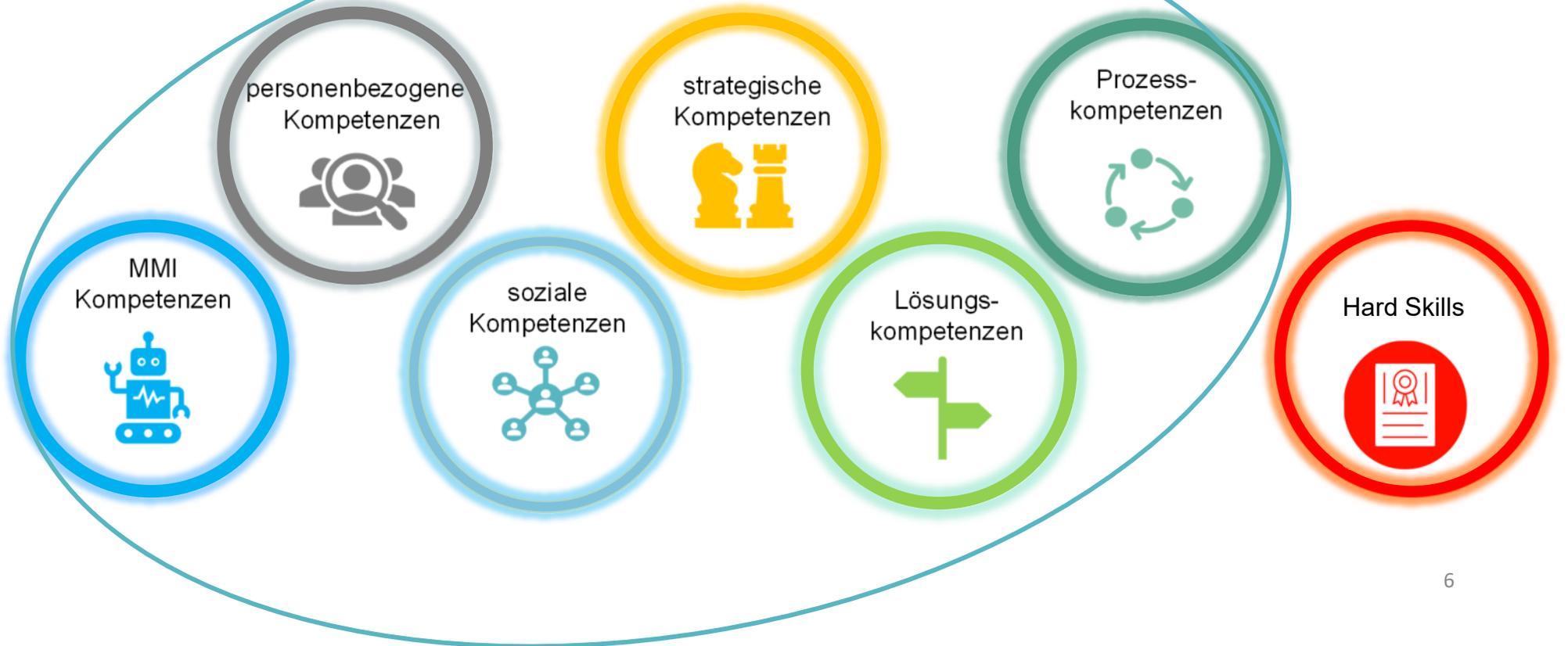
Soft-Skills

Soft-Skills

Hard-Skills



Projektziele



Projektziele



- ☉ **personenbezogene Kompetenz:** analysiert die Kompetenzen, die Teilnehmer*innen zum eigenverantwortlichen und selbstständigen Arbeiten befähigen.
- ☉ **soziale Kompetenz:** Kompetenzen, die Teilnehmer*innen zu einem vernetzten Arbeiten mit anderen befähigen.
- ☉ **Mensch-Maschinen-Interaktion (MMI)-Kompetenz:** Kompetenzen, die Teilnehmer*innen zum Agieren in einer digitalen Arbeitswelt befähigen.
- ☉ **Prozesskompetenz:** Kompetenzen, die Teilnehmer*innen zur Planung, Koordination und Umsetzung agiler Prozesse benötigen.
- ☉ **Lösungskompetenz:** Kompetenzen, die Teilnehmer*innen für einen problemorientierten Umgang in veränderten Arbeitssituationen benötigen.
- ☉ **strategische Kompetenz:** Kompetenzen, die Teilnehmer*innen befähigen eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen.
- ☉ **Hard Skills:** Fachbezogenes Wissen und Können

Inhalt und Ablauf



Coaching

Bedarfsanalyse

- Erwerbsbiografie
- Qualifikationsanalyse

Recherche und Angebote

- Weiterbildungsangebote je nach Bedarf und Situation
- Auswahl der Angebote mit der besten Passung

Förderung

- Recherche nach Förderungen verschiedener Anbieter
- ESF, Arbeitsagentur, Stipendien, etc.

Auszug möglicher Förderungen



- Gesetzlicher Anspruch auf **10 Tage über 2 Jahre** in RLP

Bildungsfreistellung

- Für **bis zu 120 Stunden** pro **Weiterbildung**, die am Bedarf des Unternehmens orientiert ist
- **Zwischen 40 – 60 Prozent** der förderfähigen Gesamtausgaben je Teilnehmer.
- **maximal 1.500 Euro pro Teilnehmenden** begrenzt.
- **Maximale Fördersumme** im Unternehmen beträgt **pro Jahr 30.000 Euro**

Qualifizierungschancengesetz

- Personen die sich auf eine anspruchsvolle berufliche Fortbildungsprüfung vorbereiten (z.B. Techniker, Meister, ...)
- **Ehemals Meister-Bafög**

Betriebliche Weiterbildung

- AB I wird gewährt für das Bestehen bestimmter **Fortbildungsprüfungen**
- AB II wird gewährt bei Existenzgründung in Zusammenhang mit Meisterprüfung
- AB I: 2000 € für bestandene Prüfung, AB II: 2500€
- Ausschlaggebend ist der **Einsatzort**

QualiScheck RLP

Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG)

Bildungsgutschein

Aufstiegsbonus I und II

- **Arbeitnehmer** deren **Tätigkeit vom Strukturwandel betroffen** sind oder die einen **Engpassberuf** anstreben
- Weiterbildung mit **>120 Std.** Umfang
- **Bis zu 100%** Übernahme der Weiterbildungskosten und **75% des Arbeitsentgelts** – abhängig von Alter der Person, Behinderungsgrad und Größe des Unternehmens

- Abhängige **Beschäftigte, wohnhaft RLP oder Arbeitsort in RLP**
- **50% der jährlichen Weiterbildungskosten, max. 1500€ pro Weiterbildung**

- Für von **Arbeitslosigkeit bedrohten** Mitarbeitern
- Ausgabe durch die Arbeitsagentur
- Gefördert werden Qualifikationen, die den **Erhalt einer Beschäftigung** ermöglichen

Anhang Digitalisierung



- Förderung der Digitalisierung für KMU durch go-digital:
 - <https://www.innovation-beratung-foerderung.de/INNO/Redaktion/DE/Best-Practices/Best-Practices-go-digital/go-digital-best-practice-12.html>



TransformationsHUB

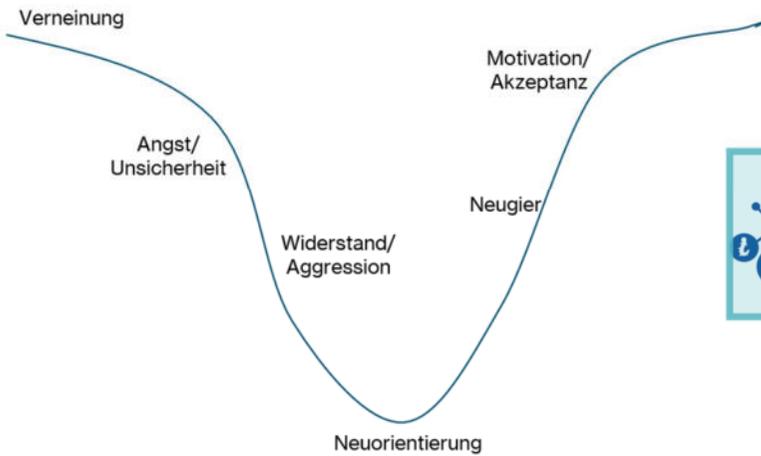
Arbeit **NEU** denken



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR ARBEIT,
SOZIALES, TRANSFORMATION
UND DIGITALISIERUNG

Digitale Transformationsprozesse – Digitales Mindset als entscheidender Faktor

Ohne digitales Mindset



Das Vertraute

Das Unbekannte



Mit digitalem Mindset

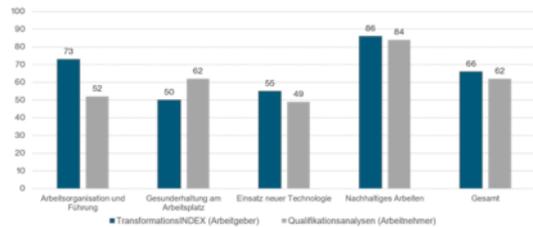


Das Vertraute

Das Unbekannte

TransformationsHUB – Ablauf und Angebot

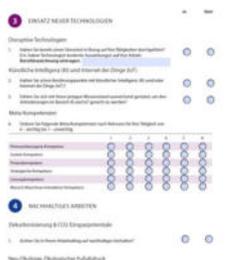
Auswertung



Ziel
 Digitales Mindset bei
 Teilnehmenden herstellen



Projektstart
 Analyse der Ausgangslage



Qualifizierungsworkshop



Ihre Ansprechpartner



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,
SOZIALES, TRANSFORMATION
UND DIGITALISIERUNG



Rita Schawer
-Transformationsbegleiterin-
Dienstleistungszentrum Handwerk GmbH
Ludwigsplatz 10
67059 Ludwigshafen
Telefon: 0621 59114 - 54
Telefax: 0621 59114 - 34
E-Mail: schawer@dlz-handwerk.de



René Brüssow
-Transformationsbegleiterin-
Dienstleistungszentrum Handwerk GmbH
Ludwigsplatz 10
67059 Ludwigshafen
Telefon: 0621 59114 - 70
Telefax: 0621 59114 - 34
E-Mail: bruessow@dlz-handwerk.de